



## Asset Protection mit Edelmetallen – Webinar für Endkunden

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der aktuellen Rallye am Silbermarkt bieten wir **für Sie und Ihre Kunden** kurzfristig ein **Webinar** zum Thema „**Asset Protection mit Edelmetallen**“ an.

Nutzen Sie die Möglichkeit Ihre Kunden durch TOP Referenten aus erster Hand zu informieren.

Einen Einladungstext haben wir Ihnen [HIER](#) sowohl als Word-Datei, als auch untenstehend als Fließtext beigefügt.

Das Seminar ist für jeden interessant.

Sie haben noch keinen kostenlosen Zugang zum System von Elementum, dann schreiben Sie eine kurze E-Mail an [maklerbetreuung@dgfrp.de](mailto:maklerbetreuung@dgfrp.de).

Die Teilnehmerzahl ist auf jeweils 200 Teilnehmer begrenzt.

Herzliche Grüße

Ralf Huber

### Wie Sie jetzt von der Silber-Rallye profitieren!

**Hatten die Investoren mit Silber in 2020 schon über 35 % Wertzuwachs erzielt, so scheint sich 2021 eine regelrechte Kursexplosion anzukündigen!**

**Was in den paar Tagen um den ersten Februar 2021 geschehen ist, gab es bisher noch nie in der Geschichte. Anleger weltweit kaufen praktisch das gesamte verfügbare Silber, das sie bekommen können!**

Was diesen Silber-Kaufrausch so besonders macht: Es handelt sich nicht nur um Anleger, die seit vielen Jahren Silber kaufen und nun ihre Bestände aufstocken, sondern vor allem um junge Menschen („Millennials“), die noch nie zuvor von Silber als Anlage gehört haben, geschweige denn schon einmal Silber gekauft hatten.

Unter dem Hashtag #SilverSqueeze laufen die sozialen Medien wie Twitter, Facebook oder LinkedIn so heiß, dass immer mehr Menschen auf Silber aufmerksam werden und tatsächlich auch extrem große Mengen physisches Silber kaufen. Das nimmt allerdings dramatische Züge an und Lieferengpässe sind schon jetzt weltweit zu verzeichnen. Ein starker Silber-Preisanstieg könnte unmittelbar bevorstehen.

**In diesem Webinar erfahren Sie, was Sie JETZT tun können, um relevante Teile Ihres Vermögens schützen. Asset Allocation zur Vermögenssicherung.**

- **Donnerstag, 04.02.2021 um 19:00 Uhr** (Teilnehmerzahl ist auf 200 begrenzt)  
[Zur Anmeldung >>](#)
- **Donnerstag, 11.02.2021 um 19:00 Uhr** (Teilnehmerzahl ist auf 200 begrenzt)  
[Zur Anmeldung >>](#)

#### **Die Referenten:**

- Stephan Bogner  
Diplom-Kaufmann Stephan Bogner begann 1998 sein Wirtschaftsstudium an der ISM Dortmund und war einer von vielen, der von den Vorlesungen Prof. Bockers über das Wirtschafts- und Finanzsystem begeistert war. Herr Bogner war der erste (und bis dato einzige) Student der Hochschule, der über die Thematik Edelmetalle als Inflationsschutz eine Diplomarbeit schrieb.
- Peter Härtling  
Von 1985 an bis 1993 gewann er mit seinem Partner als Finanzdienstleister mit den Fachgebieten strategische Finanzplanung und Investmentfondsanlagen über 2.000 eigene Klienten.  
1981 bis 1985 erwarb er sich als selbständiger Finanzdienstleister die Grundlagen für seine spätere Unternehmensführung.  
Der Buchautor und Verfasser zahlreicher Broschüren und Fachartikel konnte in den letzten 20 Jahren über 60.000 Teilnehmer in seinen Anlageseminaren begrüßen.  
Er betreut heute mit seinem Unternehmen und deren bundesweit angeschlossenen Experten über € 1,6 Milliarden an Investitionskapital, mit mehr als 106.000 Klienten.  
Peter Härtling ist Pionier und Vorreiter zum Thema professionelle „Ruhestandsplanung“, in Deutschland. Er prägte in der Fachwelt Begriffe wie „individuell notwendige Rendite“ und „PAX“; dem persönlichen Anlageindex zur Ruhestandsplanung.  
Seit 2009 ist er Präsident des Bundesverbandes der Ruhestandsplaner Deutschland e.V. mit Sitz in Berlin.  
Seit 2011 ist er Mitglied der Bundesfachkommission Arbeitsmarkt und Alterssicherung im deutschen Wirtschaftsrat der CDU.
- Mark Luitz  
Seit vielen Jahren ist Mark Luitz im Bereich Börse und Edelmetalle ein gefragter Profi. Schon früh begann er, den Trend der Rohstoffe und Währungsmetalle zu erkennen.  
Seit 2004 ist Herr Luitz als Trader für eine Vermögensverwaltung tätig, die sich auf Rohstoffe (einschließlich Energie) spezialisiert hat. Allerdings handelt er nicht nur an der Börse, sondern auch mit physischer Ware – sowohl professionell als auch privat.

Haben Sie [Anregungen](#) zu unserem Newsletter?

© Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH | Martin-Moser-Str. 27 | 84503 Altötting | Tel +49 8671 9641-0 | Fax +49 8671 9641-15 | Web [www.deutsche-ruhestandsplanung.de](http://www.deutsche-ruhestandsplanung.de) | Geschäftsführer: Peter Härtling | Amtsgericht Traunstein | HRB 8039 | Gerichtsstand Altötting | UStID: DE 155068659 | Aufsichtsbehörde nach § 34c, §34d, §34f und §34i GewO: Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern | Weitere gesetzliche Angaben und Schlichtungsstellen: [HIER](#) klicken.

§ Rechts- und Risikohinweis §

Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH prüft und aktualisiert die Informationen in ihrem Newsletter ständig. Trotz aller Sorgfalt können wir für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen keine Haftung, Garantie oder Gewähr übernehmen. Gleiches gilt auch für Webseiten, auf die mittels Hyperlink verwiesen wird. Die Deutsche Gesellschaft für

RuhestandsPlanung mbH ist für den Inhalt dieser Webseiten nicht verantwortlich und hat keinerlei Einfluss auf deren Gestaltung. Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH behält sich das Recht vor, Änderungen und Ergänzungen der bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Die Vervielfältigung oder auszugsweise Weitergabe der zur Verfügung gestellten Informationen ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Deutschen Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH erlaubt. Keine der genannten Investmentgesellschaften und Produktpartner haften für die hier aufgeführten Informationen und den Inhalt auf dieser Webseite. Die Darstellung der Webseite ist kein Verkaufsangebot. Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen ist der gültige Verkaufsprospekt der jeweiligen Gesellschaft mit dem geprüften Jahresbericht bzw. dem Halbjahresbericht. Der Wert der Fondsanteile und die Höhe der Erträge schwanken und können nicht garantiert werden. Es besteht die Möglichkeit, dass der Anleger nicht die gesamte angelegte Summe zurück erhält. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Anteile bereits nach kurzer Zeit zurückgegeben werden. Bei der Anlage in Investmentfonds besteht, wie bei jeder Anlage in Wertpapieren und vergleichbaren Vermögenswerten, das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten. Zurückliegende Ergebnisse sind nicht notwendigerweise Anhaltspunkte für künftige Erträge und Wertentwicklungen. Alle Informationen gelten ausschließlich für deutsche Anleger.